

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

SPD-Fraktion in der Gemeindevertretung der Gemeinde Büttelborn

Vorsitzender: Frank Sporck, Am Seegraben 10, 64572 Büttelborn, Tel: 06152-81721,



Unabhängige Wählervereinigung Grüne Liste Büttelborn

GLB

Fraktionsvorsitzender: Frieder Engel · Neustraße 64 · 64572 Worfelden · Tel: 06152-7259 · fraktion@glb-im-web.de

An den Vorsitzenden der
Gemeindevertretung Büttelborn
Herrn Helmut Gölzenleuchter

Büttelborn, 14.02.2012

Antrag zur Beschlussfassung in der Gemeindevertretersitzung der Gemeinde
Büttelborn am 29.02.2012

Resolution der Gemeindevertretung der Gemeinde Büttelborn gegen den Fluglärm

Vor dem Ausbau des Frankfurter Flughafens führte die hessische Landesregierung ein Mediationsverfahren durch. Ergebnis dieses Verfahrens war das Mediationspaket, das den Bau einer weiteren Landebahn nur dann erlaubte, wenn gleichzeitig u.a. ein Nachtflugverbot zwischen 23 und 5 Uhr eingehalten und ein Anti-Lärm-Pakt ausgearbeitet werde.

Die Inbetriebnahme der neuen Nord-West Landebahn hat zu einer erheblichen Zunahme an Fluglärm, geführt. Weit größere Teile der Bevölkerung als bisher sind von Fluglärm betroffen. Ferner werden durch die Inbetriebnahme der neuen Landebahn mehr Starts über die Startbahn 18-West und somit direkt auch über unsere Gemeinde geführt.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Büttelborn stellt fest:

- Der Ausbau des Frankfurter Flughafens erhöht die Lärmbelastung der Menschen in der gesamten Rhein-Main Region in erheblichem Maß. Die Auswirkungen dieser Lärmbelastung auf die Gesundheit zeigen sich schleichend, besonders Kinder werden laut einer Studie der Weltgesundheitsorganisation WHO einem deutlich erhöhten Risiko an Asthma, Bronchitis und Hypertonie ausgesetzt, Konzentrations- und Kommunikationsstörungen sind weitere schwerwiegende Folgeerscheinungen.
- Es ist bisher keine Lärmobergrenze festgeschrieben worden.
- Die geplanten aktiven und passiven Schallschutzmaßnahmen können die erhöhte Lärmbelastung nicht ausgleichen.
- Das im Mediationsverfahren vereinbarte Nachtflugverbot zwischen 23 und 5 Uhr ist nicht ausreichend.

Die Gemeindevertretung Büttelborn fordert die Landes- und Bundesregierung auf:

- Die Revisionsklage vor dem Bundesverwaltungsgericht zurückzunehmen.
- Ein Nachtflugverbot zwischen 22 Uhr und 6 Uhr zu erlassen.
- Eine Höchstzahl von 500.000 Flugbewegungen pro Jahr festzuschreiben.
- Dafür zu sorgen, dass Fracht- und Charterflüge von Frankfurt nach Hahn verlegt werden
- Dafür zu sorgen, dass Inlandsflüge und Flüge ins benachbarte Ausland auf die Bahn verlagert werden.
- Dafür zu sorgen, dass nur lärmarme Flugzeuge in Frankfurt starten und landen dürfen
- Verstärkter aktiver Schallschutz
- Optimierung der Abflugverfahren
- Dafür zu sorgen, dass Flugbenzin wie andere Treibstoffe versteuert wird.
- Für maximalen Schallschutz für alle öffentlichen Gebäude, insbesondere Kindergärten und Schulen, sowie Privathäuser in der Gemeinde zu sorgen und sich nicht damit abfinden, was die Fraport – gezwungenermaßen – finanziert, das ist zu wenig.

Frank Sporck
Vorsitzender SPD-Fraktion

Frieder Engel
Vorsitzender GLB-Fraktion